

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

319 (17.11.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319. Zweites Blatt. Samstag, den 17. November (folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Porträts-Ausstellung

berühmter Männer in Kupferätzung à Blatt Mk. 2.50.

E. Büchle,

Kunsthdlg. u. Rahmenfabr.,
Kaiserstr. 149.

Eintritt frei.

Verein für jüdische Geschichte und Literatur.

Montag, den 19. November, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Rathhause

Vortrag des Herrn Rabbiners **W. Hoffmann** von Randegg:

„Der Prophet des babylonischen Exils“.

Die Vorträge sind für jedermann zugänglich. Jahresbeitrag (für 5 Familienmitglieder) 3 M. Einzellisten zu 1 M. (für Studierende zu 50 P.) an der Kasse. An unselbständige junge Kaufleute und Schüler hiesiger Lehranstalten werden Freikarten **Stefanienstraße 11, 2. Stock, 2.2.** von 12-2 Uhr abgegeben.

Cigarren-Versteigerung.

Samstag, den 17. November, nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** zum Höchstgebot versteigert:

eine große Partie gute abgelagerte Cigarren, besonders für Wirte, Raucher, feiner schwarzer Thee, Ledersett, Holzschuhe, eine große Partie Lampendochte, feiner Wacholder, Cognac, Rum, Vanille, Punschessenzen, Regulatoren, Standuhren, 2 Stück Photographen-Apparate, Kodak 9x9 und 9x12, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Tapeten-Versteigerung.

Montag, den 19. November, nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** gegen bar öffentlich versteigert:

eine große Partie moderne Zimmer-, Gang- und Treppenhaus-Tapeten mit dazu passenden Bordüren (die Tapeten sind meist bis zu 3 Zimmern von einer Sorte, hauptsächlich für Neubauten), eine beinahe neue Tapetenschneidmaschine; ferner feiner Duxkin für Herren-Anzüge, Duxkinreste für Knaben-Anzüge und Hosen, eine große Partie Raifertinte, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Verkauf.

3.1. Das **Traindepot Karlsruhe**, Gottesauerstraße 6, gibt 8 vierräderige **Fahrzeuge** im Einzelverkauf nach Taxe ab. Dieselben können täglich von 8-12 und von 2-6 Uhr besichtigt werden.

Ferner wird am **22. d. M., 10 Uhr vormittags**, ebenda altes Leder und Eisen, Oelfässer und Packlisten, sowie Apothekengerät öffentlich meistbietend versteigert.

Wohnungen zu vermieten.

— **Bunsenstr. 9** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, Küche mit Veranda, Mansarde, 2 Kellern wegen Verletzung sogleich oder später preiswert zu vermieten. Zu erfragen **Kriegstr. 122, part. links.**

*3.2. **Dumboldstr. 35** sind eine Zwei und eine Dreizimmerwohnung nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen **parterre.**

— **Kaiserstr. 225** ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden, **Kunsthandlung.**

2.2. **Lammstraße 7 d, 4. Stock**, ist eine schöne, helle Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort billig zu vermieten. Ruhige Mieter bevorzugt. Die Räume eignen sich auch vorzüglich zu Bureauzwecken. Zu erfragen bei **Hermann Wolff, Café Bauer.**

* **Roosstraße 16, 4. Stock**, 4 Zimmer, Badezimmer, Küche, Mansarde, Keller und Zubehör, nebst Gartenanteil, sowie eine Souterrain-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Schbold, Körnerstr. 2 III.**

Amalienstraße 24

ist eine Wohnung im Seitenbau an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller etc. Näheres **Amalienstraße 24 im Bauureau. 6.1.**

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 6-8 Zimmern im 3. oder 4. Stock gesucht. Süd- und Ostseite ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7627 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Herrschaftswohnung

von mindestens 7 Zimmern, Bel-Etage oder Villa, im Preise von 2400-4000 M. wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7591 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gesucht

für kleine, aus Erwachsenen bestehende Familie eine Wohnung von 6 Zimmern und Bad in gutem Hause, womöglich im Zentrum der Stadt. Adresse bittet man unter Nr. 7589 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Werkstatt, parterre,

ca. 100-150 qm für Metallbranche, wird mit Dreizimmerwohnung **Mitte der Altstadt** sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— **Victoriastraße 15**, Seitenbau, sind 2 freundliche, unmobilierte Zimmer im 1. Stock per sofort oder später zu vermieten.

Zwei schöne, möblierte Zimmer

sind sofort oder später an Herrn oder Fräulein zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 57, parterre. *2.2.**

Kaiserplatz.

— Per sogleich zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), event. mit Pension zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 81, 3 Treppen hoch.**

Kaiserstraße 33 II

ist ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, ohne Vis-à-Vis, an einen Herrn zu vermieten. *2.2.

Hirschstraße 32

ist ein möbliertes Parterrezimmer auf 15. November oder später zu vermieten. *2.2.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension zu vermieten: Westendstraße 63, 2 Treppen hoch.

Amalienstraße 27,

eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer in schöner Lage, nächst der Post und den Anlagen, auf 1. Dezember zu vermieten. *3.3.

Karl-Friedrichstraße 30,

zwei Treppen hoch, sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 160 IV

sind 3 unmöblierte Zimmer an einen einzelnen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Kronenstraße 2,

Hinterhaus, 4. Stock links, ist ein möbliertes Mansardenzimmer billig zu vermieten.

Großes, freundliches, gut möbliertes Schlafzimmer,

auf Wunsch mit Klavierbenützung, nebst anstößendem Schlafzimmer, in bester Lage der Kaiserstraße, preiswert an besseren Herrn sofort zu vermieten. Näheres im Damenhutladen Drescher, Ecke Kaiser- und Lammstraße.

Westendstraße 12,

1. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer,

schönes, heizbares, in besserem Vorderhause (Weststadt) sofort oder später zu vermieten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Gesucht

ein unmöbliertes Zimmer mit Kost und Familienanschluss bei guter Familie für Mechanikerlehrling. (Südstadt oder Nähe Kreuzstraße.) Offerten unter Nr. 7622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

mit Pension von einem jungen Herrn gesucht. Südstadt bevorzugt. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7628 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

I. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigst

Ludwig Homburger,

Birkel 20, neben der Vereinsbank, 2 Treppen hoch. Telephon 1836.

6000 Mark

sind auf sogleich auszuleihen. Offerten unter Nr. 7596 an das Kontor des Tagblattes erb. *2.2.

65000 Mark

hat ein Privatmann auf I. oder gute II. Hypothek, ganz oder in Teilbeträgen, zum Ausleihen. Offerten unter Nr. 7586 befördert das Kontor des Tagblattes. *2.2.

16000 Mark

sind in beliebigen Teilbeträgen auf wirklich gute III. Hypotheken mit oder ohne Bürgschaft zu entsprechendem Zinsfuß auszuleihen. Ausführliche Gesuche unter Nr. 7590 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

2000 Mark

sucht Geschäftsmann gegen Sicherheit und Nachlaß, event. auf Wechsel. Offerten unter Nr. 7522 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

9000 Mark

werden auf ein hiesiges Geschäftshaus von pünktlichem Zinszahler sofort aufzunehmen gesucht. Zins 5%. Offerten unter Nr. 7537 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

8000-9000 Mk. (bis 78% der Taxe) und **15000 Mk.** (bis 72% der Taxe)

suche ich auf 2 neuere, gut vermietete Wohnhäuser in Mühlburg per 1. Januar (ev. auch früher oder später) auf II. Hypothek aufzunehmen. Kapitalisten bitte Offerten unter Nr. 7594 an das Kontor des Tagblattes einzureichen. *3.3.

1500 Mark

werden von pünktlichem Zinszahler gegen liegende Sicherheit sofort aufzunehmen gesucht. Zins 5%. Offerten unter Nr. 7536 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

I. Hypothek mit 30000 Mk.,

II. 10000

auf neu erbautes Wohnhaus in guter Lage (Schätzungspreis M. 50000.—) per 1. Dezember von solventem Eigentümer gesucht. Offerten unter Nr. 7535 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Eine Verkäuferin,

welche längere Zeit in Luxusgeschäften tätig war und empfohlen wird, findet zur Aushilfe lohnende Beschäftigung bei

F. Wilhelm Doering,

Ritterstraße.

Tüchtiges Mädchen,

willig zu allen Hausarbeiten, als Mädchen allein gesucht: Kreuzstr. 6/8, 3. Stock links.

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, 20-22 Jahre alt, für eine kleine Familie nach Köln a. Rh. gesucht. Reisevergütung. Näheres Kaiserstraße 42, 3. Stock.

Dienstmädchen

wird für häusliche Arbeiten gesucht: Wilhelmstraße 20, 1. Stock. *2.2.

2.2. Ein ordentliches**Zimmermädchen**

gesucht.

Hotel Gröffe.

Küchenmädchen.

2.2. Ein Mädchen für die Kaffeeküche bei hohem Lohn gesucht.

Hotel Viktoria.

Feuerversicherung.

Acquisiteure erhalten für die Gewinnung von neuen Versicherungen hohe Abschluß-Provision von hiesiger Generalagentur. Offerten unter Nr. 7630 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.1.

Monteure,

welche Erfahrung in elektr. Lichtinstallationen besitzen und selbständig arbeiten können, zum sofortigen Eintritt gesucht. *7.3.

Felten & Guillaume-Zahmeyerwerke,

Karlsruhe.

Zu melden im Krankenhausneubau Volkstraße, zwischen 10-12 und 2-4 Uhr.

Herren und Damen

von 15 Jahren an können täglich 1-20 M. in oder außer dem Hause durch Nebenbeschäftigung verdienen. Prospekt gegen Retourmarke bei **Marie Voos,** Rempten, P 54, Bayern. *5.4.

Monteure,

darunter Obermonteure der Schwachstrombranche zum sofortigen Eintritt, letztere gegen Monatsgehalt, gesucht, welche vollkommen selbständig und gewissenhaft größere Montagen auch in Haus-Postfachhaltung ausführen können. Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften an die Telephon- und Telegraphenwerke **Stücker & Co.** Persönliche Vorstellung von 5-1/2 Uhr.

***2.1. Junger Mann**

mit guter Handschrift sucht Stellung als Ausläufer, Einkassierer oder sonst ähnliche Beschäftigung bei bescheidenen Ansprüchen. Nach Wunsch kann Kautions gestellt werden. Gefl. Offerten unter Nr. 7632 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.2. Lehrlingsstelle

suche ich für meinen Sohn von besserer Familie vom Lande in einer Brot- und Feinbäckerei mit Familienanschluss auf Ostern, eventl. sofort. Offerten unter Nr. 7623 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Perfekte, schon seit mehreren Jahren selbständige

Schneiderin

empfehlte sich in und außer dem Hause. (Siber Schnitt und tadellos) Sitz zugesichert: Waldhornstraße 30 I. *2.2.

3.2. Bauabrechnungen

und Ausmessen werden besorgt. Offerten unter Nr. 7576 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Der Tiroler Kraut- und
Josef Tschosen**

bleibt nur noch bis Ende dieser Woche hier und empfiehlt sich im **Kraut- und Rüben- und Kürbisschneiden.** Bestellungen werden schriftlich entgegengenommen bei **L. Bölle Nachf.,** Feinbäcker, Blumenstraße 25 im Laden, und im **Gasthaus zu den „Drei Königen“**, Ecke Kreuz- und Hebelstraße. *3.3.

Verloren

wurde am Donnerstag mittag in der Südweststadt eine **goldene Damenuhr.** Abzugeben gegen Belohnung: Klauwiedstraße 30 III.

Verlaufen

hat sich ein **Fox-terrier**, braun gefleckt, auf den Ruf „Max!“ gehend. Näheres gegen Belohnung: Kriegstraße 22. *2.2.

Haus-Verkauf.

In Mitte der Südstadt wird ein 4stöckiges Wohnhaus mit Laden, sowie Hintergebäude an solventen Käufer abgegeben, Rente 6%, Anzahlung 6500 Mk. Restkautions belieben ihre Adresse unter Nr. 5785 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* In der Südweststadt ist ein sehr gut rentables, neuzeitliches Haus aus erster Hand billig zu verkaufen. Sehr billige Mietreise. Kaufpreis 70 000 Mk., Mieteneinnahme 4140 Mk. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 7615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gethaus mit Laden

(zu 6% rentierend) ist sofort billig zu verkaufen, wird auch event. für ein Privathaus umgetauscht. Offerten unter Nr. 7625 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Geschäftshaus-Verkauf.

2.1. In bester Lage der Stadt ist ein Wohn- und Geschäftshaus mit Hintergebäude und Magazinen, gut rentierend, zu verkaufen. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 7626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Restkaufschilling

von **8000 Mk.**, unter der gerichtlichen Schätzung, 5% verzinslich und jährlich 500 M. abzutragen, sowie in 6 Jahren kündbar, auf gut gelegenes rentables Objekt ist mit dem üblichen Nachlaß event. auch mehr ohne Obligo zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7584 an das Kontor des Tagblattes erbeten. [2]

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener Winter-Davelsack, fein gefüttert, ein Sofa, ein Ovaleisch und ein Küchenschrank sind zu verkaufen: Sofienstraße 124, 4 Treppen.

Ein moderner Kinderliegwagen und ein Ledentisch, beides wie neu, zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 70, 3. Stock links.

Billigt zu verkaufen:

1 großer, eich. Sauerkrautständer, 1 Ovaleisch, 1 schöne Petroleum-Zug-Hängelampe und 6 Wirtschaftskörbe. Näheres Butlißstraße 20 im 4. Stock. 3.2.

Günstige Gelegenheit.

*3.8. Vier Afrikaenstämme, zusammen ca. drei Festmeter, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen in Teutscheneut, Hauptstraße Nr. 33.

Pianinos,

gut hergerichtet, zu M. 250, 270, 360 zu verkaufen, ebenso ein

Tafelklavier

von Schiedmayer zu M. 250 (mit gutem Ton).

Hack & Co., Schloßplatz 14, 5.2. Ecke Karl-Friedrichstraße.

Diwans.

Kamelfaschen, Moquette, Plüsch- und Stoff-Diwans, nur prima Arbeit, werden unter Garantie zu äußerst billigen Preisen abgegeben bei

Wilhelm Doll, Tapeziergeschäft, Kaiser-Allee 45.

Fast neuer Schlosserherd

wegen Anschaffung eines großen Wirtschaftsherdes billig zu verkaufen. Ansehen von 12-1/2 und 5-8 Uhr. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Sparfochherde,

Viedermann'sche Konstruktion, sind in allen Größen vorrätig. Ebenso werden Ersatzteile von Herdplatten billigst geliefert und Reparaturen und Ausmauern an Herden prompt besorgt. Wärmedfen für Schneiderbügelleisen, Größe bis zu 6 Stück, sind auf Lager: Schlosserei Bürgerstraße 9.

Linoleum-Reste,

geeignet für kleine Vorplätze, Treppen, Küchen etc. etc., werden billig abgegeben in der Jubiläums-Ausstellung (Marktgräßl. Palais, 2. Stock) von 9-12 und 2-5 Uhr. 2.2.

*2.2. Ganze oder Teile künstlicher

Gebisse kauft

Frau G. Horn aus Gdm, Samstag abend den 17. November in Karlsruhe, „Hotel Geis“, 1. Etage, Zimmer Nr. 5.

Russischer Unterricht

wird von einer geprüften Lehrerin erteilt: Kaiser-Allee 27, 3 Treppen. *3.8.

Schönschreib-

Schnellschrift — Kalligraphie, Rundschrift: Extra-Kursus 8 Mark.

10.6. **A. Simon,** Erbprinzenstr. 40.

[8]

* Zahlungsfähiger Kaufmann sucht ein kleineres

Schreibmaterialien-Geschäft

zu kaufen. Gest. Angebote unter Nr. 7631 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Cognac
Auszüch empfohlen. **BADENIA**

mit der Flagge.

GESETZLICH GESCHÜTZTE MARKE.

empfiehlt in anerkannt feinen alten Qualitäten

1/1 Fl. Mk. 2.—, 2.50, 3.—,

1/2 Fl. Mk. 1.20, 1.45, 1.70

(Preise inkl. Glas)

AUGUST KLINGELE
AM KAISERPLATZ

Den Vorzug

unter vielen Cognac-Sorten hat unstreitig mein

COGNAC

MIT DEM KREUZ.

Derselbe wird in Deutschland nach franz. Art hergestellt, ist also mit dem hohen Zoll des Auslands-Cognacs nicht belastet.

Wegen seiner Güte und Wohlbekömmlichkeit wird mein Cognac in Krankheitsfällen ärztlicherseits vielfach empfohlen.

Um Massenabsatz zu erzielen, habe den Preis auf nur

Mk. 2.—

für eine Flasche gesetzt.

Alleinige Verkaufsstelle

C. Frohmüller,

Inh. J. Klasterer, Hoflieferant,

Erbprinzenstrasse 32, am Ludwigplatz.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Gänselebern und Wildpasteten,

täglich frisch im Anschnitt,

auf Bestellung in jeder Größe in bekannter Güte bei

Zul. Dieb, Konditorei, Kaiserstraße 239.



Probieren Sie

die hochfeine Teemischungen der Marke

Tee-Blum

per Pfd. Mk. 1.20, 1.60, 2.—, 2.60, 3.10, 4.10.

S. Blum,

Kaiserstr. 209. Telephon 267.

Ia milchgemästete hochfeine Poussarden u. Poulets, per Pfund M. 1.25, schöne fleischige Brathähnchen per Pfund M. 1.15, fette Suppenhühner . . . per Pfund 90 % ab St. Jgen.

I. Badische Masthuhn-Zuchtgenossenschaft St. Jgen b. Heidelberg, c. G. m. b. H. 10.7.

Ia Mastochsenfleisch 84 Pfg.,

Ia Schweinefleisch 84 Pfg.,

Ia Kalbfleisch 86 Pfg.,

jeden Dienstag frische hausgemachte Leber- und Griebentwürste

2.1. empfiehlt bestens

Christ. Nagel,

Kreuzstraße 17, Ecke Marktgrafenstraße.

Auch werden Rabatt-Spar-Marken abgegeben.

Vogelfutter,

einzelu und in bestbewährten, gut gereinigten Mischungen für Kanarien, Prachtfinken, deutsche Waldvögel, Weichfresser, Papageien etc.

Ia Sommerribsamen.

Praktische und sauber gearbeitete Vogelkäfige, Einfaß- und Transportbauer etc., sowie sämtliche Utensilien zur Vogelzucht und Pflege.

Niederlage der „Vogel'schen“ Vogelfutter.

Carl Weiß Nachf.,

Samenhandlung, Zähringerstraße 96, gegenüber dem Rathaus.

Neuen
badischen Bienenhonig,
 garantiert rein,
 empfiehlt
Carl Weiß Nachf.,
 Samenhandlung,
 Zähringerstraße 96.

Tafelobst
 aus dem Nektarial, gesunde, auserlesene Goldreins-
 Bermän., Rabau u. je nach Sortierung à Zentner
 15-18 M. per Nachnahme.
 Ferd. Albert,
 Nektarsteinach.
 *7.5.

Bildschön
 ist ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches
 Aussehen, weiße, sammetweiche Haut und blendend
 schöner Teint. Alles erzeugt die echte 25.19.
Stedenpferd-Villemilch-Seife
 v. Borgmann & Co., Nadebeul,
 mit Schutzm.: Stedenpferd à St. 50 M.
 in der Kronen-Apothek, Zähringerstr. 43,
 Adler-Apothek, Schützenstr. 21,
 Gilde-Apothek, Karlsstr. 66,
 International. Apothek, Kaiserstr. 80,
 Ludwig-Wilhelm-Apothek, Leisingstr. 4,
 Herm. Dieler, Barf., Kaiserstr. 223,
 W. Tscherning, Drog., Amalienstr. 19,
 Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55,
 Otto Fischer, Karlsstr. 74,
 Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstr. 26,
 C. Vogel, Friedrichsplatz 3,
 Drogerie Walz, Kurvenstr. 17,
 Albert Salzer, Drog., Kaiserstr. 140,
 Wilh. Sager, Kaiserstr. 61,
 Georg Jacob, Ecke Ludwig-Wilhelmstraße;
 in Mühlburg: Apotheker Dr. Arker.



Schanfelpferde
 in natürlichem Fell empfiehlt als Weihnachts-
 Geschenke. 5.1.
B. Klotter, Sattlerei, Kronenstraße 25.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

ie bedeutendsten
Meister des Klavier-
spiels sowie die
ersten musika-
lischen Kreise be-
nutzen der uner-
reichten Ton-
schönheit und
Güte wegen
Flügel und Pianinos von Bechstein,
Blüthner,
Steinweg Nachf.
und Steinway & Sons.
 Die erwähnten Fabrikate sind bei
 Hoflieferant **Schweidgut, Erbprinzen-**
straße 4, in schöner Auswahl zum
Verkauf aufgestellt.

Weinhandlung und Küferei
 Wohnung:
Sofienstr. 13, Gottlob Bauer, Sofienstr. 16,
Telephon 2245.
 Empfehle mein gut sortiertes Lager:
 in **Weissweinen** von **45 Pfg.** an per Liter,
 in **Rotweinen** von **60 Pfg.** an per Liter,
 im Faß oder Literflaschen ab meinem Patent-Keller in Gebinden nicht unter 20 Liter.
 Lager in **Schaumweinen** und **Flaschenweinen**
 verschiedenen feinen
 in nur besten Qualitäten.
 Gleichzeitig übernehme alle in mein Fach einschlagenden **Reparaturen,**
Kellerarbeiten sowie **Neuanfertigung** von Fässern in jeder Größe.
 31.25. Hochachtend **Gottlob Bauer.**

Süßen Apfelmöft
 in vorzüglicher Qualität täglich frisch gekeltert, offeriert
 in Leihfässern zu **22 Pfg.** per Liter,
 in Eigentumsfässern zu **20 Pfg.** per Liter.
 Fässer werden abgeholt und durch eigenen Küfer in Ordnung gebracht.
B. Finkelstein, Rintheimerstraße 10. Telephon 510.



Austern,
lebende Hummern und
Malossol-Kaviar
 empfiehlt
Herm. Munding,
 110 Kaiserstraße 110.

Nur so lange Vorrat!
Süßrahmbutter
zum Ausschneiden,
 bei Abnahme von 5 Pfund per Pfund Mk. 1.20, bei Mehrabnahme entsprechend
 billiger, empfiehlt 3.3.
Gothh. Lieb, Waldhornstraße 28a,
 nächst Ecke Kaiserstraße.

Nebenstehende Marke gilt als einziges Zeichen der Echtheit von
Wendelsteiner Haeusners Brennesselspirit
 Flasche Mk. 0.75 und 1.50.
 Hervorragendes, preiswertes und **billigstes** Kräftigungs- und Reinigungsmittel der
 Kopfhaut, befördert das Wachstum der Haare, reinigt von Schuppen.
 Das Bild und Wort „**Brennessel**“ ist geschützt, wo solches oder die Marke **Wendel-**
steiner Kircherl fehlen, erhält man stets Nachahmung und unechtes Haarwasser.
 Vorsicht beim Einkauf. 7.6.
 Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien, Feiseurgeschäften oder
Carl Hunnius, München.
W. Baum, Carl Roth, Th. Walz, M. Hofheinz, Jul. Dehn Nachf.,
R. Blas, Otto Mayer, Jac. Lösch, Carl Lösch, Fris. Reif, A. Rink, Drog.
Jean Gunz, Alb. Salzer, Herm. Sartor, Adler-Drog., Wilh. Tscherning-
vorm. B. L. Schwab, Otto Fischer, Fidelitas-Drog., Straußdrog. Mühlburg.
 Nur echt,
 mit Brennessel
 [4]

Alle
Drogen
u.
Chemikalien
für
technische
u. wissenschaftliche
Zwecke.

Carl Roth,
Hofdrogerie.

Herren-Wäsche

Spezialität:
Anfertigung nach Mass.

Kemden,
Kragen,
Manschetten,
Krawatten,
Kosenträger etc.

empfehlenswert in nur guten
Qualitäten

August Schulz,

Wäschefabrik,
Leinen- u. Wäsche-Spezialgeschäft,
Herronstraße 24. — Fernspr. 1507.
13.7. Gegründet 1878.



Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Karl Fr. Alex. Müller,
7 Malienstraße 7,
in nächster Nähe des
Erzogroßherzoglich. Palais.
Telephon 1284.

Allein-Vertreter der Schalker Herd- u. Ofenfabrik
F. Küppersbusch & Söhne, A.-G.

Größtes Herdlager am Plage in
lackierten, emaillierten u. Majolika-Herden
für Kohlenbrand, kombinierten Herden für
Gas und Kohle. Gasherde.

**Günstigste Nächste
Gold-Lotterie**
zugunsten d. Strassbg. Reitervereins.
Ziehung sicher 18. Dezember.
2152 Bargewinne ohne Abzug
42,000 Mk.
Hauptgewinne
10,000 Mark
5,000 Mark
2,150 Gew.
27,000 Mark
Lose à 1 Mk. Porto u. Liste 30 Pfg.
versendet das General-Debit

J. STÜRMER, Strassburg i. E.
Langstr. 107.
In Karlsruhe:
Carl Götz, Hebelstrasse 11/15,
12.2. H. Meyle, E. Dahlemann,

A. Staufert, L. Michel, Chr. Frank.
E. Flüge, Fr. Haselwander, Chr. Wieder.

Hotel Grüner Hof.

Säle für Hochzeiten.
Säle für Bälle.
Säle für Dinners.
Säle für geschäftliche Versammlungen.
Hellmuth Deter.

Nein, Sie dürfen es nicht tun,

Sie dürfen meinen Echten Feigen-Kaffee dem Bohnenkaffee nicht in so großen Stücken
zusehen, wie Sie es bei Verwendung von Cichorie oder anderen Kaffeezusätzen bisher
getan haben. Nein, tun Sie das bitte nicht, denn das würde den Kaffee dick machen
und Sie würden vielleicht sagen, daß mein Feigen-Kaffee doch nicht billiger sei. —
Das ist ja der Vorteil bei meinem Feigen-Kaffee, daß schon der kleinste Zusatz
davon alle seine herrlichen Eigenschaften zur Geltung bringt. Also nehmen Sie bitte
nur kleine Portionen als Zusatz zum Bohnenkaffee, dann werden Sie den
großen Vorteil spüren und doppelt erfreut sein, ein solch' herrliches Kaffeegetränk
auf so sparsame Weise zu erzielen.

Andre Hofer.

Generalvertreter: **Otto Denk,** Karlsruhe, Weinbrennerstraße 11.

J. E. Huber, vormals **Hugo Witt,**

Glacéleder- und Handschuhfabrik.

Spezialität: **Biegenleder.**

9.4.

Detailverkauf zu Fabrikpreisen.

Telephon Nr. 36, Durlach Pfinzstraße 34/36.



Joh. Heintz Felkel

161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel Erbprinz,
Spezial-Geschäft für feine Herren-Garderobe
empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

Neuheiten für Herbst und Winter:

Herbst-Paletots, Wetter-Pelerinen,
Winter-Paletots, Coden-Joppen,
Mästers, Sack-Anzüge,
Raglans, Schlafröcke,
Havelocks, Beinkleider.
Knaben- und Jünglingsanzüge, Schulanzüge,
Paletots und Pelerinen.

3.1.

Pfeiffers gestricke Knaben-Anzüge.

Harmoniums



empfiehlt in grosser Auswahl

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Bad. Hoflieferant,
4 Erbprinzenstrasse 4.

Regelmässige
Schnell-Postdampfer-Verbindungen
VON
BREMEN
nach
AMERIKA
New-York über Southampton, London, Havre
Baltimore-Galveston-Cuba
Süd-Amerika
Mittelmeer-Aegypten
Ostasien-Australien
Spezialtarifspesen werden auch von
sämtlichen Agenturen kostenfrei ausgesetzt
Norddeutscher Lloyd
Bremen.

Nähere Auskunft erteilt 20.17.
die Generalagentur für Baden:
F. Kern, Karlsruhe, Erbprinzenstrasse 6.

Offerten

unter
Chiffre
befördert die
Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse

In Hunderten von Annoncen
liest man täglich diesen
Schlussatz, ein Beweis, wie
man sich mehr und mehr,
selbst bei kleinen Anzeigen,
wie Gefuchen u. Angeboten
aller Art, der Annoncen-
Expedition Rudolf Mosse
bedient. Den Inserenten er-
wachsen hierdurch mancherlei
Vorteile, wie kostenfreie sach-
männliche Beratung mit Be-
zug auf zweckmässige Ab-
fassung und Ausstattung der
Annonce, richtige Wahl der
Blätter, strengste Diskretion
(einlaufende Offerten werden
den Inserenten unverändert
zugestellt) u. eine Ersparnis
an Kosten, Zeit und Arbeit.

Frankfurt a. M.
Rossmarkt 17
Ecke Salzhaus Fernspr. 112
General-Agentur
Karlsruhe
Waldstr. 41, Ecke Kaiserstr.

Museumssaal.

Montag, den 19. November 1906, abends 1/2 8 Uhr.

Lieder-Abend

von **Johanna Gerstner (Mezzo-Sopr.),**

unter gefl. Mitwirkung des

Herrn Hofmusiker **Paul Trautvetter (Cello).**

Am Klavier: Frll. **Lise Eisengrein.**

Programm.

Lieder:		Romance sans	
Ich rolle nicht } . . . Schumann.		Paroles, op.	
Frühlingsnacht } . . .		12, Nr. 1	Daniel van Goens.
Der Tod und das } . . . Schubert.		Minuetto, op. 3,	
Mädchen } . . .		Nr. 3	Hugo Becker.
Der Wanderer } . . .		Am Springbrun-	
Sonate, A-dur, Cello und } . . . L. Boccherini.		nen, op. 20,	
Klavier		Nr. 2	Charles Davidoff.
Lieder:		Lieder:	
Liebestreu		Heimlichkeit . . . Carl Löwe.	
Ruhe Süßliebchen (aus	} Brahms.	Im Herbst . . . Robert Franz.	
Tiecks Magelone)		Träume . . . Richard Wagner.	
Ständchen „Der Mond steht		Altfranzösisches	
über dem Berge“		Tanzlied . . . Eugen Hildach.	
Das Mädchen spricht.			

Der Konzertflügel Blüthner ist aus dem Lager des Herrn
Hoflieferanten L. Schweisgut hier.

Saalkarten à M. 4.—, 3.— und 1.50 sind in der 4.2.

Musikalienhandlung Fr. Doert,

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse und an der Abendkasse zu haben.
Telephon 2003.

Direktion:
J. Raimond.

Colosseum.

Telephon
1938.

Spielplan für das Programm vom 16.—30. November.

Socurs Dorina,
Spanische Tänzerinnen.

Mary Marr,
Deutschlands jüngste Humoristin.

Lola Lieblieh,
Wiener Soubrette.

Les Pandos,
Kraft-Akrobaten.

Illusion! **So - Da** Illusion!
Die Erschaffung eines Weibes aus dem Nichts.

Edi Blum,
Humorist.

Manea-Truppe,
gymnastischer Bühnen-Luft-Akt.

American Bioscop
mit neuer Bilder-Serie.

Broth. Ward,
Akrobatik, Excentriques u. Cascadeure.

Samstag, den 17. November 1906:
Gala-Vorstellung.
Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Sonntag, den 18. November 1906:
Zwei Vorstellungen.
Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.

Pfälz. Dampfwaschanstalt „Frauenlob“
Klingenmünster.

Spezialität: Herrensteifwäsche.

Niederlage in Karlsruhe

bei Herrn **A. Ehrmanntraut,** Winterstrasse 44, 4. Stock.

Die vergrieffen gewesene

Festnummer des Karlsruher Tagblattes

zur goldenen Hochzeit Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs Friedrich
und der Großherzogin Luise von Baden ist im Neudruck erschienen und wieder
zu haben das Exemplar zu 10 Pfg. im

Kontor des Tagblattes.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke,
 empfiehlt grosse Auswahl
Gürtel-Agraffen
 — die neuesten Ausführungen —
Damen-Gürtel
 — aparte Neuheiten. — 21.

Färberei Brink.
 — Gegr. 1846. —
 60 Filialen. 500 Angestellte.

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.
 Samstag, den 17. November 1906.
 18. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Der Raub der Sabinerinnen.
 Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.
 Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen:
 Martin Gollwih, Professor B. Wassermann.
 Friederike, dessen Frau Amalie Gramer.
 Paula, deren Tochter Alwine Müller.
 Dr. Neumeister, Arzt Hugo Höder.
 Marianne, seine Frau Liza Bobedtel.
 Karl Groß Wilhelm Kempf.
 Emil Groß, gen. Sterned, sein Sohn Siegfried Heintel.
 Emanuel Striese, Theaterdirektor Hugo Hafflerl.
 Rosa, Dienstmädchen bei Gollwih Maria Genter.
 Auguste, Dienstmädchen bei Neumeister Julie Schwarz.
 Meißner, Schuldiener Adolf Hallego.

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt.
 Zeit: Gegenwart.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.
 Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 1/2 10 Uhr.
 Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.
 Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.
 Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze: I. Abt. M. 4.— usw.

Grossherzogliches Hoftheater.
 Sonntag, den 18. November. 18. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten von Richard Wagner. „Tannhäuser“: Anton Bürger als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
 Montag, den 19. November. 18. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Die Braut von Messina** oder: **Die feindlichen Brüder.** Trauerspiel mit Chören in 4 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Dienstag, den 20. November. 20. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Der Troubadour.** Oper in 4 Akten nach dem Italienischen des Sal-

vator Cammerano von Sch. Proch. Musik von Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.
 Donnerstag, den 22. November. 19. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Dalibor.** Oper in 3 Akten von Josef Wenzig. Deutsche Bühnenbearbeitung von Max Kalbeck. Musik von Friedrich Smetana. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.
 Freitag, den 23. November. 19. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Zum erstmalig: **Ein idealer Gatte.** In 4 Akten von Oskar Wilde. Ins Deutsche übertragen von J. L. Pavia und H. Freiherrn v. Teschenberg. Anfang 7 Uhr.
 Samstag, den 24. November. 20. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Die Sonnenprinzessin.** Drama in 1 Vorspiel und 3 Akten von Johanna Wolff-Friedberg. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 25. November, bleibt das Hoftheater wegen des Bußtages geschlossen.
 Montag, den 26. November. 19. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Alida.** Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Eintrittspreise:
 am 18. November Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50.
 am 19., 20., 22., 23., 24. und 26. November Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.

Theater in Baden.
 Mittwoch, den 21. November. 7. Abonnem.-Vorstellung. **Der Raub der Sabinerinnen.** Schwank in 4 Akten von Franz und Paul v. Schönthan. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Dampfwaschanstalt A. Pfühner,
 Rüppurrerstraße 35,
 übernimmt **Haushaltungs-Wäsche** jeder Art unter Zusicherung **tadelloser Fertigtstellung** bei schonendster Behandlung. **Garantiert ohne Chlor oder sonstige scharfe Mittel.**
 Spezialität: **Herren-Stärkewäsche.**

Festhalle.
 Sonntag, den 18. November 1906, nachmittags 4 Uhr,
KONZERT
 der gesamten Kapelle des
Badischen Leib-Grenadier-Regiments.
 Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**
 —
Neues Programm, Orchester- und Militärmusik.
Wien bleibt Wien
 mit seiner herzwinnenden Gemütlichkeit und heiteren Lebenslust.

Orchester-Musik	1. „Muziky muziky“, Böhmischer Marsch	Fr. Knoch.
	2. Ouvertüre zu „Donna Diana“	F. N. Reznicek.
	3. „Vilja-Lied vom Waldmägdelein“ aus der Operette „Die lustige Witwe“	Fr. Lehár.
	4. „Bei uns z' Haus“, Walzer mit Zither-Solo	Joh. Strauss.
	5. „Josef Lanner“, Ouvertüre nach Lannerschen Melodien	Phil. Fahrbach.
	6. „Zigeuner in der Schenke“ (Violin-Solo mit Cymbal)	Jos. Ruzék.
	7. Echt Wienerisch! Original-Wiener Liedertänze	C. M. Ziehrer.
	8. Jessas! Die Ronacher Schrammerl san do und spielen „Am Wörther See“! (Männerchor)	Th. Koschat.
	(Abendfahrt eines Kärntnerischen Liebespaares.)	
	9. Hurra! Die Deutsche kommt'n (Auf- und Abziehen der Hofburgwache)	Fr. Wagner.
	10. „Erinnerung an Josef Strauss“, Fantasie in Form eines Potpourris	Oscar Petráš.
	11. Sarastro-Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“	W. A. Mozart.
(Solo: 4 Posaunen.)		
12. Neue Wiener Volksmusik	C. W. Drescher.	

Eintritt: { Abonnenten 20 %
 { Nichtabonnenten 50 %
 Musikabonnements haben Gültigkeit.
 Programm 10 %
 Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Samstag, den 17. ds. Mts.

eröffne unter der Firma

Herren - Mode - Salon

151 Kaiserstrasse 151

eine Zweigniederlage in sämtlichen Artikeln
der Herren - Modebranche feinsten Stiles.

Josef Goldfarb

151 Kaiserstr. 151 Telephon 498 30 Kriegstr. 30.

Der neue illustr. Katalog für Herbst und Winter 1906/07

21.

ist erschienen.